

Ortsblatt-Leipzig

Feb./März
Ausg. 01/2024



erapress-medien-agentur

Connewitz • Südvorstadt

„Lichtblicke schenken“ – 30.000 Euro für neues Kinderdorfzentrum



Foto: Michael Bader

Für die neue Kindertagesstätte in der Windscheidstraße, die zum Neubau-Projekt Kinderdorfzentrum Leipzig-Connewitz des SOS-Kinderdorf e.V. gehört, stellen die Lichtenauer Mineralquellen im Rahmen ihrer Aktion „Lichtblicke schenken“ 30.000 Euro zur Verfügung. Das Geld wird für die Einrichtung verschiedener Spielebenen eingesetzt. Diese geben den Kindern die Möglichkeit zum gemeinsamen Spielen, bieten ihnen aber auch einen Rückzugsort. Die Eröffnung der Kita ist für dieses Jahr geplant und wird Platz für 125 Kinder schaffen. Das gesamte Kinderdorfzen-

trum soll im nächsten Jahr bezugsfertig sein. Neben der Kindertagesstätte bietet das Kinderdorfzentrum auf weiteren 1.500 Quadratmetern einen Familientreffpunkt mit offenem Café, Beratungs- und Bildungsangeboten sowie Kurse für Eltern. Zudem wird ein stationärer Wohnbereich zum Zuhause für 16 Kinder und Jugendliche, die aus verschiedenen Gründen nicht bei ihren Eltern leben können. Damit schafft die Organisation mit dem Kinderdorfzentrum Leipzig einen neuen Ort der Begegnung für Kinder und Familien, für alle Generationen und Kulturen. (PM)

Auszeichnung für Klett Kinderbuch

Am 6. Februar wurden in Leipzig fünf Verlage mit dem Sächsischen Verlagspreis 2024 ausgezeichnet, darunter der Klett Kinderbuch Verlag, der in diesem Jahr sein 15-jähriges Bestehen feiert. Der diesjährige Wettbewerb prämierte herausragendes verlegerisches Wirken mit einem interessanten Profil abseits des Mainstreams. Schon 2023 gehörte der Verlag mit Sitz in Connewitz zu den Gewinnern.

Im Laufe der Jahre gab es jede Menge Lob, aber auch Kritik. Und das ist so gewollt, denn Verlegerin Monika Osberghaus geht es nicht um Geschichten in einer heilen Welt, sondern um das reale Leben, und das kann manchmal ziemlich hart sein, auch für Kinder.

Auf der Leipziger Buchmesse ist Klett Kinderbuch in Halle 3, Stand A 507 zu finden.



Zu den Frühjahrsnovitäten gehört u.a. das Buch „Na dann, gute Nacht!“ mit dem Untertitel Bilder und wahre Worte für wache Babys und müde Eltern. In der Vorschau wird es als neues Standardwerk im Babyzimmer angepriesen. Geschrieben wurde es von Cameron Spires, illustriert von Grace Cho (Kanada). Der Pappband kommt im Februar heraus und wird auf der Leipziger Buchmesse vom 21. bis zum 24. März präsentiert. ane

Anzeigen



PHYSIOTHERAPIE

Tina Dorn

am Connewitzer Kreuz
Karl-Liebknecht-Straße 152
04277 Leipzig

Telefon: 0341 / 30 32 332

Fax: 0341 / 30 32 333

www.physiotherapiedorn.de

Öffnungszeiten

Mo - Do 8 - 19 Uhr · Fr 8 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Nicht vergessen:
Am 14.2. ist

Valentinstag



Ab März aus einheimischer Produktion!
Große Auswahl an Frühblühern sowie
Beet- und Balkonpflanzen.



Haedi-Flor
Meisterbetrieb seit 1903

Johannes-R.Becher-Str. 12
04279 Leipzig
Tel.: 0341-3 30 44 11
www.haediflor.de

Uhren



Schmuck *Kirschmann*

Das feine Geschenk
Wir beraten Sie gern.

Mo., Mi., Do. 10–18 Uhr,
Di. Werkstatttag, Fr. 9–16 Uhr
Karl-Liebknecht-Str. 135
Telefon 3 01 55 00

Ortsblatt-Leipzig

erapress-medien-agentur

Redaktion: Elke Rath
erapress@ortsblatt-leipzig.de

Anzeigen: Martina Schnurrbusch
ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Das Kriseninterventionsteam: Für Menschen da sein, wenn sie Hilfe benötigen

Im vergangenen Herbst wurde das Kriseninterventionsteam Leipzig (KIT) mit dem Sächsischen Bürgerpreis 2023 ausgezeichnet (Ortsblatt berichtete darüber in der Ausgabe 5/2023). Johanna Wolf (Foto) ist eine von 30 aktiven Ehrenamtlern, die Menschen zur Seite stehen, wenn sie dringenden Beistand benötigen. Wir kamen mit ihr ins Gespräch.

Über einige Zwischenstationen hat Johanna Wolf zum KIT gefunden: Nach einem dramatischen Erlebnis als Zwölfjährige, engagierte sie sich in der Kinder-Freiwilligenfeuerwehr, jetzt hilft sie Menschen, die in Not geraten sind. „Wir stehen Menschen meist in schweren Krisen bei, die für sie oftmals aussichtslos erscheinen“, erzählt sie. „Es sind Situationen, in denen sich von einem Moment zum anderen das ganze Leben verändert. Das kann ein Unfall sein, aber auch ein Tötungs- oder Selbsttötungsdelikt. Ja, bei unserem Einsatz geht es oft auch um das Thema Tod.“

Rettungsdienste, Feuerwehr oder Polizei rufen in diesen Fällen das KIT-Team zu Hilfe. „Für uns“, so die junge Frau, „heißt das Trost spenden, Erklärungen geben, Verbindungen herstellen. Die erste Verbindung, die stabil sein muss, ist die vom Betroffenen zum KIT-Helfer, nur so kann es gelingen, die Krise ins Leben zu integrieren und nächste Schritte zu gehen.“



Aufgehoben sei sie in einer Gemeinschaft von Menschen, die als „querbeet“ zu bezeichnen sind. In dem Leipziger Verein sind alle Altersklassen und unterschiedliche Berufsgruppen vertreten. Sie alle eint der Wille, für Menschen dazusein, ihnen zuzuhören, sie ggf. bei der Abschiednahme Verstorbener zu begleiten, und sie zu befähigen, die Situation gemeinsam zu meistern.

Einiges davon erlernen die ehrenamtlichen Helfer in den Schulungen zu Beginn ihrer Tätigkeit. Empathie und Authentizität müssen sie selbst mitbringen. Der „Rest“ ist lebenslanges Lernen im Dienst. Nach einem Einsatz, so berichtet die junge Frau, gehöre es zum Ritual, sich auszutauschen und das Erlebte gemeinsam aufzuarbeiten. Letztendlich bedeutet ein jeder Einsatz auch eine Belastung für die Helfer. „Ja, und manches Mal“, so Johanna Wolf, „gehört zum Dienst auch ein befreiendes Lachen!“ Gut sei auch, wenn man einen „Anker“ hat. Für Johanna Wolf, die als Eventmanagerin tätig ist, sind das Familie, Hund und Natur. Hier gewinnt sie die nötige Kraft und Ruhe für ihre Einsätze, die sie zwei bis drei Mal im Monat absolviert. Sie hat dann eine 24 Stunden Bereitschaft, in der sie alle Aufträge entgegennimmt.

Über 250 Einsätze leisten die ehrenamtlichen KIT-Mitarbeiter im Jahr. Da sind aktive Helfer durchaus willkommen. Johanna Wolf würde sich freuen, wenn sich Interessierte bei ihr bzw. dem KIT-Team Leipzig melden würden.

Text | Foto: Oliver Bönisch

 Kriseninterventionsteam Leipzig e.V.
Schenkendorfstraße 28
bewerbung@kit-leipzig.de

Anzeigen

Kennen Sie Ihren Anspruch auf Pflichtteil und Pflichtteilsergänzung? ^{PR}

Viele durch ein Testament vom Erbe ausgeschlossene Kinder, Enkel und Ehegatten machen ihre Pflichtteilsansprüche nicht geltend, obwohl sie ihnen per Gesetz zustehen. Der Pflichtteilsanspruch ist ein reiner Geldanspruch. Er berechnet sich in Höhe der Hälfte der gesetzlichen Erbquote. Für die Ermittlung des Pflichtteils hat der Berechtigte einen Anspruch auf Auskunft, Gutachten und notarielles Nachlassverzeichnis des Erben, auch über alle Schenkungen der letzten 10 Jahre.

Der Pflichtteilsanspruch verjährt in drei Jahren. Wegen dieser kurzen Verjährungsfrist sollte man zügig nach dem Erbfall die für die Anspruchsermittlung erforderlichen Auskünfte einholen.

Der Pflichtteilsergänzungsanspruch gem. § 2325 Absatz 1 BGB beteiligt den Pflichtteilsberechtigten an allen Vermögenswerten, die der Erblasser verschenkt hat.

Ist für eine Lebensversicherung ein Bezugsberechtigter im Todesfall bestimmt, so erhält dieser die Versicherungssumme als Schenkung auf den Todesfall. Auch diese Schenkung löst Pflichtteilsergänzungsansprüche aus.

Wir empfehlen, dass Sie sich für die Ermittlung Ihrer Ansprüche von einem Fachanwalt für Erbrecht fachkundig beraten lassen.

Marion Peper
Rechtsanwältin und Mediatorin
Fachwältin Erbrecht

Nachgeschaut

Im März vergangenen Jahres wurde der komplett sanierte Spielplatz in der Wolfgang-Heinze-Straße übergeben. Allerdings ist er nicht nur bei spielenden Kindern und Jugendlichen beliebt. Wie Ortsblatt bei einer Stippvisite feststellen konnte, nutzen auch Hundebesitzer und Sprayer die vorhandenen Flächen. Die einen für „Gassirunden“, die anderen, um Bänke und Tischtennisplatten zu verunzieren.



Regelmäßig sorgen Mitarbeiter der Stadtreinigung für Ordnung und Sauberkeit. Fotos: Gerhard Trilse



**KANZLEI
NUSSMANN**

LEIPZIG • ZIMMERSTRASSE 1

FACHANWÄLTIN ERBRECHT
TESTAMENTSVOLLSTRECKERIN & MEDIATORIN
FACHANWÄLTIN FAMILIENRECHT

KOSTENFREIE VORTRÄGE • ANMELDUNG ERFORDERLICH

19.02., 18 UHR BERLINER TESTAMENT & VORSORGEVOLLMACHT

21.02., 18 UHR LAIENTESTAMENT BERICHTIGEN & PATIENTENVERFÜGUNG

KOSTENFREIE ERSTEINSCHÄTZUNG

☎ 0341 98 38 980 • täglich bis 22:00 Uhr

www.KANZLEI-NUSSMANN.de

Ein Haus mit Klang und Freundlichkeit

Seit fast zwei Jahren fällt in der Holzhäuser Straße ein markantes Eckgebäude mit der Hausnummer 78a ins Auge. Es ist ein Ärztehaus, in dem auch die M&M Gesundheits- und Pflegedienste GmbH beheimatet ist – mit Büro- und Aufenthaltsräumen für die Mitarbeiter, mit Betreutem Wohnen und seit Mai 2022 auch mit einer Tagespflege.

Ortsblatt-Autor Oliver Bönisch sprach mit Daniel Matthees, der vor 17 Jahren mit einem Partner „M&M“ gegründet hat. „Uns ist es wichtig, dass Menschen so lange wie möglich in ihrem Zuhause leben können, erklärt Matthees seine damalige und auch heutige Motivation. Dafür sei ein ganzheitlicher Blick auf die Menschen und ihr Umfeld erforderlich. Sein Wunsch sind zufriedene Menschen.

Nun kann man sich etwas wün-

schen, oder man kann selbst anpacken, um Wünsche zu realisieren. Genau das sei „das Ding“ von M&M. Deshalb wird die ambulante Pflege seit zwei Jahren auch mit einer Tagespflege ergänzt. Voraussetzung dafür ist eine Pflegestufe. Selbstverständlich beantwortet das M&M-Team alle damit verbundenen Fragen, kümmert sich um die Beantragung und ermöglicht einen Probetag inklusive Fahrdienst. 24 Plätze stehen bereit und ermöglichen betagten Menschen einen Tag mit freundlicher und kompetenter Betreuung unter Gleichgesinnten. Das wissen auch die Angehörigen zu schätzen, denn für sie ist das in vielerlei Hinsicht eine spürbare Entlastung.



Daniel Matthees Foto: Oliver Bönisch

„Selbstbestimmung ist für uns ganz wichtig“, erläutert Daniel Matthees. „Bei uns in der Tagespflege sollen die Betreuten deshalb auch hauptsächlich das tun und lassen dürfen, worauf sie Lust haben, was Lebensfreude und Zufriedenheit steigern.“ Dazu zählen beispielsweise auch ein fri-

sches Bäckerbrötchen und ein Ei vom Lande.

Glück in dieser oft lauten und schnelllebigen Zeit zu erfahren und selbiges zu schenken, ist nicht immer ganz leicht. In der Tagespflege von „M&M“ gibt es dafür ein ganz besonders Angebot – einen Klangraum. „Mit Hilfe von Klangschalen und Klangmassagen findet man hier Ruhe und Entspannung“, schwärmt der Chef, der über eine entsprechende Ausbildung verfügt, und der mit seinen Mitarbeitern diesen Raum selbst „getestet“ hat. So kann schließlich auch das M&M-Team stressfrei ihren Alltag bewältigen.

i kontakt@mm-pflegedienst.de

Telefon: 0341 | 8 60 84 82

kontakt@mm-pflegedienst.de

www.mm-pflegedienst.de

Bildgeschichten von Claire Lenkova: Schön böse. Comic und Texte

Donnerstag, 14. März, 19 Uhr:
Ausstellungseröffnung.

Schön böse. Comics und Texte außerhalb des gesunden Menschenverstandes von und mit Claire Lenkova.

Die Zeichnerin und Autorin stellt Bildgeschichten vor. Sie kreisen um sogenannte „typisch menschliche“ Verhaltensweisen, die ihr zeitweilig suspekt geblieben sind. Unter diese Geschichten mischt sie Märchenadaptionen und Comicstrips u.a. zu den Liederzyklen „Die Winterreise“ und „Die Schöne Müllerin“, in denen es – wen wundert's? – auch nur um dasselbe geht.

Claire Lenkova, die sich selbst als „hoffnungslosen Fall“ bezeichnet,

kam nach Stationen in Bayern und Hamburg nach Leipzig, wo ihre Kinder zur Schule gehen.

Sie arbeitet für verschiedene große und kleine Verlage, liebt tanzen, singen, Klavier- und Geschichtenspielen und vieles mehr, das nicht grob laut oder schnell ist. Zu ihren Kunden zählen u.a. auch die SOS-Kinderdörfer. Ihre besondere Stärke ist die unterhaltsame Umsetzung von komplexen Sachverhalten wie z.B. in „Kommisch, alles chemisch“ von Mai Thi



Nguyen-Kim. Aber auch moderne Märchen wie „Die Prinzessin, die auszog, den Prinzen zu retten“ von Eva Rottmann bebildert Lenkova mit großer Inbrunst und hintergründigem Witz. Ihre Arbeiten wurden mehrfach ausgezeichnet und von der Stiftung Kulturwerk gefördert. „Zu Unrecht“, wie sie sagt. Machen Sie sich selbst ein Bild! Musikalische Eröffnung: mit Sandra Haverstein und dem Chor „Singen bei uns“ in kleiner Besetzung. Eintritt: frei

i Soziokulturelles Zentrum
Frauenkultur
Windscheidstraße 51
hallo@frauenkultur-leipzig.de
Telefon: 0341 | 213 00 30
www.frauenkultur-leipzig.de

17. Februar, 16-18 Uhr:
WERK 2 präsentiert:

Spielwiese

Jeder ist willkommen – Anfänger und Profi, Viel- und Wenigspieler. Wir probieren neue Brettspiele aus, die wir mal in kleinen Gruppen, mal als ganzes Team spielen könnten. Dabei gibt es immer einen kleinen thematischen Rahmen, den Ihr auch selbst gerne bestimmen könnt. Spaß und Begegnung steht im Vordergrund. Wenn Du Lust hast, etwas Neues auszuprobieren, komm' gerne einfach vorbei.

i WERK 2 –
Kulturfabrik Leipzig
Kochstraße 132

Anzeigen

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

HAUS für SENIOREN am VÖLKERSCHLACHTDENKMAL



Tagespflege

gemeinsame Zeit verbringen bei netten
Gesprächen, kreativem Gestalten,
fröhlichem Singen und kleinen Ausflügen.

Ambulante Pflege

wir pflegen und betreuen Sie auch zu Hause. Wir
beraten Sie gern bei einem persönlichen Termin.

Manuela Herold
- Alle Kassen -



Tel. 0341 / 39 14 511 • Funk 01578 / 39 14 513
Tagespflege & Ambulante Pflege • Leipzig • Schönbachstraße 1

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Weststraße 123, 04420 Markranstädt
Telefon: 034205 | 99 23 74
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Herausgeber/Redaktion: Elke Rath

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla

Marktplatzanzeigen selbst aufgeben:
www.ortsblatt-leipzig.de/kleinanzeigen

- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Der Anzeigeninhalt entspricht nicht in jedem Fall der Meinung der Ortsblattredaktion.

Anzeigenschluss:
28. März 2024

Dienstleistungen

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, Telefon: 0341 | 4 41 74 43 o. 0171 | 9 00 44 10

Übern. Blitzentrümpelung / Haushaltsauflg. / Kleintransport / Renovierung / Reparaturen Alles aus einer Hand. Sperrmüllentsorg. a. Garten, Keller, Garage, Haus, a. kl. Dinge & sehr eilig, Haus & Gartenarbeiten, z.b. Rasen, Baum & Heckenpflege & Rodung / Laub / Grünschnittentsorg. / hohe Mahd / Unkrautfreischneiden / verwilderte Gärten, Tel. 0341 | 2288351

Sanitär/Heizungsbaumeister, freie Kapazitäten ab 1.03.24, Tel. 017686260116

Verlegung von Wand- / Bodenfliesen, Terrassenplatten, Pflaster in Hof und Einfahrt, Laminat-, Vinyl- und Teppichboden. Fa. J. Kunze Tel.: 0151/55735897

Hundesalon (Neueröffnung) in 04288 Leipzig hat freie Termine. Tel. 0173/9794330

Sonstiges

Suche DDR-Tischschleuder. Mail: emes19ma@online.de

Kaufe alte Weißwäsche, Nähutensilien, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 | 4114422

Wir suchen Harald Herty. Abiklasse 1981-1984 Klassentreffen. M. Mielke Stendal Weinbergstraße 10

Haus & Garten

Ihr Allroundhandwerker / Maler / Mann f. a. Fälle, wie Haus & Garten & Renovierungs- & Entrümpelungsarbeiten, Seniorenhilfe / Notdienst, Zaunbau, Reparatur, Hecken & Baumschnitt + Fällung, Freischneiden von Verwilderten Gärten & Wiesen, Laub / Grünschnittabholg. mit Abtransport! 0176 / 22576557

Kleingarten 250 qm, massive Laube, Wasser und Stromanschluss vorhanden. KGV Taucha Süd e.V zur Nachfolge zu vergeben. Tel. 0176 24975894

Immobilien

SUCHE Eigentumswohnung v. privat Tel.: 0341 9899 6803

Handwerker (39) sucht Immobilie jeder Art als Kapitalanlage. Gerne auch renovierungsbedürftig oder mit Problem-Mieter - bitte alles anbieten! Tel: 0341/98985023 Whatsapp: 0156/79128572

Freizeit & Hobby

Verkaufe ca. 300 Brauerei-, sowie DDR-Oberligadekor Biergläser und eine Sammlung von ca. 600 Werbe-Zollstöcken. Preis VB, Tel. 0171/2746239

Reiselustige Seniorin sucht Gleichgesinnte, die in diesem Jahr mit ihr eine Flugreise mit **Polster&Pohl** z. B. nach Korfu, Albanien, Italien, Montenegro oder Portugal/Spanien unternehmen möchte. Bitte melden unter: 0341 | 9 93 95 43.

Unterricht

Fachunterricht Tasteninstrumente - ab 4 Jahre. Tel. 0341.2327326, www.proAkteur.de

Anzeigen



Seit 1. Januar: Linke bewirkt kostenlosen Eintritt in Leipziger Museen

soeren-pellmann.de

Links wirkt!

Ab 1. Januar 2024 kostenfreier Eintritt in die städtischen Museen
Auf Initiative der Linksfraktion im Leipziger Stadtrat und der Linken Kulturbürgermeisterin, Dr. Skadi Jennicke, sind ab Jahresbeginn 2024 alle Dauerausstellungen der Leipziger Museen für Besucher kostenfrei besuchbar. Ziel unserer Stadtratsfraktion ist es, dass Bildung für alle unabhängig des Einkommens zugänglich ist. Kultur ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft und unserer Bildung. Ein Museum sollte daher unabhängig des Geldbeutels für alle zugänglich sein. Bereits in den wenigen Tagen seit Jahresbeginn zeigt sich, dass das Angebot rege genutzt wird und bei den Leipzigern sehr gut ankommt. Möge das Leipziger Vorgehen ein Vorbild für andere Städte sein!

Sören Pellmann



ANKAUF von

- **Altpapier**
- **Altkleidern**
- **Buntmetall**
- **Schrott**

Neuer Standort!

- **An den Tierkliniken 50 04103 Leipzig**
Mo/Di/Do/Fr: 10-16 Uhr
Mi: 10-18 Uhr

Weitere Annahmestellen siehe:
www.albus-leipzig.de

 **01 63 - 8 74 72 14**



Seniorenbüro Süd
mit Seniorenbegegnungsstätte
Prinz-Eugen-Str. 1

Telefon: 0341 | 3913971
seniorenbuero.sued@volkssolidaritaet-leipzig.de
www.volkssolidaritaet@leipzig.de/seniorenangebote
Öffnungszeiten:
Mo 9.30–15.30 Uhr, Di 9–15.30 Uhr, Mi 9.30–16 Uhr, Do 9–15 Uhr, Fr geschlossen
Sozialberatung jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr und jeden Donnerstag von 13 bis 15 Uhr sowie nach Vereinbarung
Kurse:

Mo wöchentlich, 9.30–12.30 Uhr: Hobbymaltreff
Mo wöchentlich, 10–11 Uhr: Leichte Gymnastik
Di wöchentlich, 10.30–12 Uhr: Hand-Finger-Gymnastik
Di wöchentlich, 13.30–15.30 Uhr: Kreatives Gestalten
Mi wöchentlich, 8–9 Uhr: Wirbelsäulengymnastik
Mi wöchentlich, 12.45–15.45 Uhr: Romméspiel für Jung & Alt
Do wöchentlich, 10–13 Uhr: Aquarellmalerei mit Frau Petkova

Veranstaltungen:

Mo 4. März, 13.15–15.15 Uhr: Chor „Lied der Heimat“
Mi 6. März, 14–15.30 Uhr: Musik-Café mit Norbert Bittner
Mi 20. März, 14–15.30 Uhr: Lieder-Café mit Peggy Luck

„Guter Rat für Ältere“

Wo finde ich ein Seniorenbüro? Wie kann ich mich ehrenamtlich engagieren? Welche Pflege steht mir zu? Mit der zehnten Auflage des Wegweisers „Guter Rat für Ältere“ der Stadt Leipzig wird den Senioren, aber auch anderen Interessierten eine umfassende und aktuelle Orientierungshilfe gegeben. In Leipzig leben derzeit rund 121.000 Bürgerinnen und Bürger, die 65 Jahre und älter sind. Im „Guten Rat für Ältere“ sind wichtige Informationen sowie etwa 600 Adressen und Telefonnummern von Behörden, Initiativen, privaten Anbietern, Vereinen und Verbänden zu finden.

Verfügbar im Internet:
www.leipzig.de/senioren oder in Bürger- und Seniorenbüros

Improvisationstheater im Dachtheater, Haus Steinstraße

Freitag, 15. März, 20 Uhr:
SCHLICHT & ergreifend spielt: **Das Dorf [Improvisationstheater]**
Klatsch und Tratsch im Dörfchen? Wer liebt wen und wer hat vielleicht Dreck am Stecken? Um die Peinlichkeiten, Sehnsüchte und düsteren Geheimnisse einer fiktiven, aber nicht unrealistischen, und sicherlich liebenswerten Dorfgemeinschaft dreht sich das abendfüllende Impro-Format „Das Dorf“. Mit Vorgaben aus dem Publikum und eigenen Vorstellungen über das Leben in der Provinz bringen **SCHLICHT & ergreifend** (Foto)



Foto: Eva Schneider

am 15. März 2024 im Haus Steinstraße schillernde, lustige und geheimnisvolle Figuren auf die Bühne. Ein Abend, den man sich nicht entgehen lassen sollte!
Ob schnelle Games, ein langes Format oder Teamwork mit anderen Leipziger Improgruppen: Bei den

Auftritten von **SCHLICHT & ergreifend** im Haus Steinstraße wird Improvisationstheater vom Feinsten gespielt. Verrückte, liebenswerte und unheimliche Charaktere werden von den Spielern spontan zum Leben erweckt und nehmen das Publikum mit in die unendliche Weite improvisierter Geschichten. Als Inspiration dienen Vorgaben aus dem Publikum, die von den Spielern auf der Bühne im Nullkommanix in große Unterhaltung verwandelt werden.

i www.haus-steinstrasse.de/termine/veranstaltungen/

Anzeigen

Elektromobilität neu erleben.

Intelligente Technologie und innovatives Design. Jetzt den Hyundai IONIQ 5 kennenlernen.

ab 349 EUR¹
monatlich finanzieren

Stromverbrauch für den Hyundai IONIQ 5 58 kWh Heckantrieb nach WLTP: kombiniert: 16,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; elektrische Reichweite bei voller Batterie 384 km; elektrische Reichweite innerorts: 587 km

Hyundai KONA Hybrid Select



mtl. finanzieren ab **229 EUR²**

Kraftstoffverbrauch⁴ für den Hyundai KONA Trend 1.6 T-GDI 104 kW (141 PS) Frontantrieb Benzin 6-Gang-Schaltgetriebe: Kurzstrecke: 4,7 l/100 km; Stadtrand: 4,7 l/100 km; Landstraße: 4,3 l/100 km; Autobahn: 5,2 l/100 km; Kombiniert: 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 108 g/km.

Hyundai i20 Trend



mtl. finanzieren ab **159 EUR³**

Kraftstoffverbrauch⁴ für den HYUNDAI i20 Trend 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS) Frontantrieb Benzin 6-Gang-Schaltgetriebe: Kurzstrecke: 7,2 l/100 km; Stadtrand: 5,3 l/100 km; Landstraße: 4,7 l/100 km; Autobahn: 5,9 l/100 km; kombiniert 5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 127 g/km.



Sandberg 30
04178 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 94 52 - 154

Geithainer Str. 58
04328 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 65 99 3 - 0



Berechnungsbeispiele für eine private Finanzierung der Hyundai Finance, einem Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Preise inkl. 19% MwSt. zzgl. Überführungs- sowie Zulassungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Angebot gültig bis 31.03.2024

Finanzierungsbeispiele	Verkaufspreis in EUR	Anzahlung in EUR	Laufzeit	Fahrleistung pro Jahr	Mtl. Rate in EUR	Schlussrate in EUR	Gesamtbetrag in EUR	effektiver Jahreszins	Sollzins pro Jahr
¹ HYUNDAI IONIQ 5 125 kW (170)	54.800,00	7.355,50	48 Monate	10.000 km	349,00	31.290,80	48.042,80	4,99 %	4,88 %
² HYUNDAI KONA 1.6 T-GDI 104 kW (141 PS)	33.200,00	4.309,00	48 Monate	10.000 km	229,00	19.920,00	30.912,00	4,59 %	4,50 %
³ HYUNDAI i20 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS)	22.900,00	3.326,50	48 Monate	10.000 km	159,00	12.846,90	20.478,90	5,99 %	5,83 %

⁴ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und ggf. in NEZF-Werte umgerechnet. Fahrzeugbilder enthalten u.U. kostenpflichtige Sonderausstattung/Upgrades. Mehr unter www.hyundai.de/wltp.



* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

Kalendergeschichten

Zugegeben – Dresden, Berlin und München sind gewichtigere Kästner-Städte als Leipzig. Doch ver-
stecken muss sich die Messe-,
Universitäts- und

Buchstadt als wesentliche Station

in Kästners Biografie keinesfalls, immerhin lebte der Publizist hier von 1919 bis 1927. Diese Jahre prägten den noch jungen Kästner: Er lernte scharf zu beobachten und zu denken und entwickelte seinen ganz eigenen Schreibstil – intellektuell und populär zugleich, spöttisch und gnadenlos treffsicher.

Der vor 125 Jahren am 23. Februar 1899 in Dresden geborene Erich Kästner kam nach Leipzig, um hier Germanistik, Geschichte, Philosophie, Zeitungskunde und Theaterwissenschaften an der Universität zu studieren. Möglich wurde dies für den jungen Mann aus einfachen Verhältnissen durch ein Stipendium für sein mit Auszeichnung abgeschlossenes Abitur. Doch die Inflation ließ die Zuwendung schnell dahinschmelzen, und Kästner musste sich mit Nebentätigkeiten über Wasser halten: Er verkaufte Parfüm, sammelte Börsenkurse für einen Buchmacher – und begann zu publizieren. Als Journalist und Theaterkritiker schrieb er für das Feuilleton der „Neuen Leipziger Zeitung“, die Zeitschrift „Der Drache“ und die in Berlin erscheinende „Weltbühne“.

Sein Studium schloss er 1925 mit der Pro-

Leipzig ist auch Erich-Kästner-Stadt

Zum 125. Geburtstag des Dichters, Schriftstellers und Journalisten



Czermaks Garten 7 – im Leipziger Osten wohnte Kästner als Student.

motion zum Dr. phil. ab. Obwohl ihm auch eine akademische Laufbahn offen gestanden hätte, entschied er sich für das Schreiben – und seine „Versfabrik“ kam nun richtig in Schwung. Aber seine kritischen Töne behagten nicht allen. Das erotische Gedicht „Nachtgesang des Kammervirtuosen“, illustriert von seinem Freund Erich Ohser, diente als Anlass für die Entlassung Kästners als Redakteur.

Kästner verließ Leipzig und ging nach Berlin. Dort schätzte man ihn und sein Talent. Bert Brecht und Kurt Tucholsky waren nun seine Kollegen. 1928 veröffentlichte Kästner mit „Herz auf Taille“ sein erstes Buch mit Gedichten aus der Leipziger Zeit. Im Jahr darauf erschien das Kinderbuch „Emil und die Detektive“, von dem in Deutschland über zwei Millionen Exemplare verkauft wurden. Es folgten „Pünktchen und Anton“, „Das fliegende Klassenzimmer“ sowie der Roman „Fabian“.

Doch die Weimarer Republik ging ihrem Ende entgegen, und im Mai 1933 verbrannten die Nazis auch Kästners Bücher. Der Dichter verfolgte inkognito das grausige Schauspiel; die kommenden Jahre verbrachte er in innerer Emigration in Deutschland. Nach Kriegsende konnte er wieder frei publizieren.

Erich Kästner starb am 29. Juli 1974 in München. Text | Foto: Dagmar Schäfer

Anzeigen

 BESTATTUNGSHAUS
hänsel

...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

Rufbereitschaft Tag & Nacht

☎ 034291/32103 Leipziger Straße 38 04451 Borsdorf	☎ 034298/68376 Markt 1 04425 Taucha	☎ 034297/40399 Auguste-Schulze-Straße 2a 04288 Leipzig
---	---	--

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.



www.bestattungshaus-klaus.de

„Vergiss mein nicht“ –
die Sprache
der Blume tröstet.


Klaus
BESTATTUNGSHAUS

Zschochersche Straße 89 • 04229 Leipzig

T 0341 - 350 13 22

BESTATTUNGSHAUS
FRANZKOWIAK
Fachgeprüfter Bestatter . Bestattungsvorsorge


Am Südfriedhof
Prager Straße 210
04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822
www.bestattungshaus-franzkowiak.de

Kunstauktion im Naturkundemuseum – Führungen in den Winterferien

Im Naturkundemuseum Leipzig ist immer Betrieb, besonders sonntags. Wenn dann noch eine Benefiz-Kunstauktion (Foto) hinzukommt wie am 28. Januar, dann platzt das Museum aus allen Nähten. Die Sitze reichten beileibe nicht aus, so viele Interessierte wollten noch rein, ob als Mitbieter oder Zuschauer. Das Museum braucht dringend mehr Platz. Am neuen Standort Wilhelm-Leuschner-Platz wird es in Zukunft mehr Flächen geben.

Ein Teil des Erlöses kommt dem Verein der Freunde und Förderer des Naturkundemuseums Leipzig zugute. Von Jana Domaratus, verantwortlich für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, kam jetzt auf Ortsblatt-Anfrage diese Mitteilung: „Vom Auktionator Herrn Dr. Ulbricht habe ich nun die



Spendensumme bekommen. Unserem Förderverein wurden für das zukünftige Naturkundemuseum insgesamt 1 250 EUR gespendet.“ Es sei geplant, solche oder ähnliche Aktionen zu wiederholen.

Tipp für Winterferien

Wie berichtet, ist der Eintritt in das Naturkundemuseum seit 2024 kostenfrei. Führungen und Workshops dagegen, wie in den Winter-

ferien, sind zu bezahlen. Ein Beispiel: am 15. und 22. Februar, 9.30 bis 10.30 Uhr, heißt es „Zeigt her eure Füße“. Auf dem Ausstellungsrundgang werden Tiere und deren unterschiedliche Füße vorgestellt. **Kosten: Mit Ferienpass 1 EUR, ohne FP 2 Euro, eine Anmeldung ist erforderlich:**

 service.naturkundemuseum@leipzig.de

Text | Foto: anne

Von „New York 9/11“ zu „Die Kathedrale von Monet“

Im nächsten Monat steht ein großer Wechsel im Panometer Leipzig an. Während das Panorama NEW YORK 9/11 noch bis zum 3. März gezeigt wird, öffnet zwölf Tage später am 16. März die neue Panoramaausstellung „Die Kathedrale von Monet“ im Panometer Leipzig. Bitte beachten Sie, dass zwischen dem 4. und 15. März das Panometer Leipzig aufgrund der Umbaumaßnahmen geschlossen bleibt.

Mit dem Panorama „Die Kathedrale von Monet“ führt Yadegar Asisi die Besucher in die Zeit des Impressionismus. Er zeigt die französische Stadt Rouen Ende des 19. Jahrhunderts und zelebriert die Kathedrale der Stadt in vielfältigen Farbnuancen, Schattierungen und Lichteinfällen. Das Besondere: Das Panorama wurde von Asisi erstmals komplett in Öl auf eine ca. 6 x 2



Besucherin im Panorama „Die Kathedrale von Monet“

© asisi

Meter große Leinwand gemalt, bevor es digitalisiert, vergrößert, gedruckt und final im Panometer als 360°-Installation gezeigt wird. Besucher tauchen direkt in das Werk ein und erleben die Ölmalerei als

Kunstform in einem nie dagewesenen immersiven Erlebnis.

 **Ab 16. März ist die neue Panoramaausstellung in der Richard-Lehmann-Straße täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.**

Ostereierbörse

Die internationale Ostereierbörse „Leipziger Eierlei“ findet dieses Jahr früher als sonst statt, nämlich am 9. und 10. März von 10 bis 17 Uhr. Tausende kunstvoll verzierte Eier aller Größen gibt es dann wieder in der Alten Börse am Naschmarkt zu bestaunen.

Rund 30 Künstler aus dem In- und Ausland nehmen teil. Neben Kunstwerken in sorbischer Wachs- und Kratztechnik sind auch Eier in Wachsbosierttechnik und Batiktechnik zu sehen. Jedes Jahr kommen neue Handschriften, Muster und Techniken dazu. Die stundenlange Filigranarbeit erfordert viel Geduld und Ausdauer. Besucher können Ausstellende wie Dagmar Wagenbreth aus Schönefeld bei ihrer kunstvollen Arbeit in der Ausstellung beobachten. **anne**

Feinkost Flohmarkt

Ostersonntag ist bereits am 31. März. Auf der Suche nach Geschenken ist auch der Kiezflohmarkt in der Karl-Liebknecht-Straße 36 eine Empfehlung. Er öffnet jeden ersten Sonnabend im Monat, von März bis November.

Ob Klamotten, Schmuck, Platten, Bücher, Spielzeug oder dies und das... dort findet jeder etwas. Besonders beliebt bei Kindern sind die von Maryna Demchyk liebevoll gestalteten Kuscheltiere aus Vliesstoff. Auch sie ist regelmäßig auf den Feinkost-Flohmärkten vertreten. Die nächsten Flohmarkttermine sind der 2. März und der 6. April, von 10 bis 16 Uhr. **anne**

Bilder in der Bibliothek

Die Leipziger Künstlerin Anja Böttger stellt zurzeit eine Auswahl ihrer Bilder zum „Farb- und Formtagebuch 2018-2021“ in der Bibliothek Südvorstadt, Steinstraße 42, aus. Die Kunstausstellung ist dort noch bis zum 29. März zu sehen. Geöffnet ist Mo, Di, Do, Fr von 10-19 Uhr, Mi von 14-18 Uhr. **anne**



Autohaus Mühl GmbH
Wolfgang-Heinze-Straße 52 · 04277 Leipzig
☎ 0341 3013006
www.autohausmuehl.de · info@autohausmuehl.de

**Ihr kompetenter Partner
im Leipziger Süden
seit 1963!**



Gelassenheit, Gesundheit und Kraft im Alltag – Mit QiGong und TaiChi durchs neue Jahr

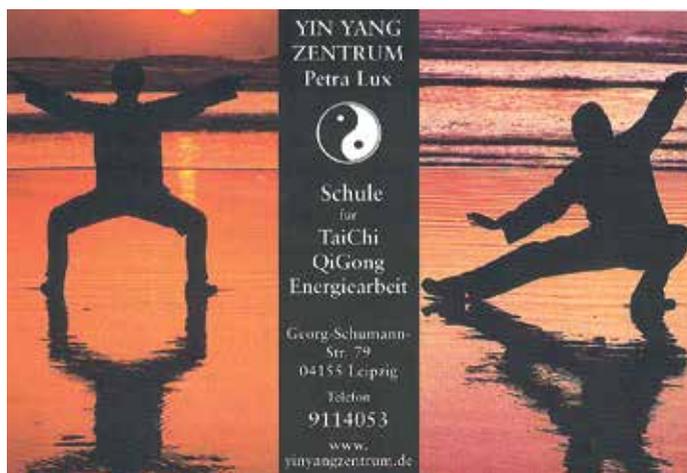
PR

Das YinYang-Zentrum in der Georg-Schumann-Straße 79 war die erste Schule für QiGong und TaiChi, die nach der Wende in Leipzig eröffnet wurde.

Leiterin Petra Lux: „Diese jahrtausendealte Bewegungskunst ist heute aktueller denn je. Die Bewegungen sind einfach und natürlich. Sie werden langsam ausgeführt, jeder kann sie erlernen, egal, welchen Alters oder in welcher körperlichen Verfassung. Die gesundheitsfördernde Wirkung auf Wirbelsäule, innere Organe, Muskulatur und Atmung ist nachgewiesen und unbestreitbar. Doch diese Wirkung auf der Körperebene ist nur EIN Effekt, wenn auch ein sehr erfreulicher.“

QiGong und TaiChi zielen aufs Ganze – sie erfassen den Menschen in seiner Einheit von Körper, Seele und Geist.

„QiGong und TaiChi sind für mich nicht Sport oder Gymnastik, sie



sind eine Kunst – die Kunst, sein Leben so zu gestalten, dass es sich rundum stimmig anfühlt“, führt Petra Lux weiter aus. „Die Bewegungen des QiGong und TaiChi schlagen eine Brücke in den Alltag. Wohl kaum einer wird sich in einer brenzligen Alltags-Situation hinstellen und eine TaiChi-Form laufen. Wer aber die Grundprinzipien und die innere Bedeutung

der Bewegungen verstanden hat, weiß, wie er mit Druck umgeht, wie er Aggressionen ableitet, wie er Angst überwindet, wie er aus dem Stand Energien mobilisiert, wie er Situationen entspannt, wie er erstarrte Fronten friedlich auflöst, wie er seine Würde bewahrt und wie er Wahrheit von Lüge unterscheiden kann.

Die meisten meiner Schülerinnen

und Schüler kommen schon seit vielen Jahren und es ist eine Freude zu sehen, wie sie gelernt haben, aufrecht durchs Leben zu gehen, Konflikte angemessen zu lösen, ihre feinstoffliche Wahrnehmung zu verfeinern, ihrer inneren Wahrheit zu vertrauen und Kraft aus der Mitte zu schöpfen.

Die Kurse finden täglich von Montag bis Freitag statt und wer meine Arbeit kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, an einer kostenlosen Probestunde teilzunehmen. Bitte vorher anrufen!

Ich praktiziere QiGong und TaiChi nun schon seit weit über 30 Jahren und die wohl wichtigste Erkenntnis lautet: Das Wahre, Gute, Schöne ist immer ganz leicht.“

i **Anmeldung und weitere Informationen:**
YinYang Zentrum
 Georg-Schumann-Str. 79
 Telefon: 0341 | 9 11 40 53
www.yinyangzentrum.de

Anzeigen

INITIATIVE FÜR
**BESSERES
HÖREN**



WIR SUCHEN

40 TEST- HÖRER

Ihr Anforderungsprofil

- In **geräuschvoller Umgebung** verstehen Sie **schlecht**?
- Sie stellen öfter den **Fernseher lauter**?
- Telefonieren** und **genaues Hinhören** strengen Sie an?

*Die Teilnahme an der Testhörer-Aktion sollte bis zum 31.03.2024 erfolgen. Die HEARtec Hörsysteme GmbH behält sich vor, die angegebene Aktion zu verlängern. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.





Testen Sie im Rahmen der
 >> **Initiative für besseres Hören** <<
 ein Hörsystem der **neusten Generation**.

Jetzt Termin vereinbaren!

0800 - 776 463 736

(Anruf ist kostenlos)

Nur noch
wenige
freie Plätze!

Sie finden uns in Leipzig:

Connewitz, Bornaische Str. 18
 hak.connewitz@heartec.eu

Liebertwolkwitz, Muldentalstr. 70
 hak.liebertwolkwitz@heartec.eu

Zentrum, Johannisplatz 1
 hak.leipzig-zentrum@heartec.eu

www.meinakustiker.de

HEARtec Hörsysteme GmbH
 Sitz: 08289 Schneeberg, Markt 23